



ANTRAG

an den BA 21 zur Sitzung am 30.07.2024

Viktualienmarkt Pasing – Realisierungszeitplan

Der BA 21 fordert zeitnah die Vorlage eines Zeitplans zur Planung und Realisierung des Pasinger Viktualienmarktes.

Der BA 21 fordert, an den ihm bisher bekannten Planungszeitraum festzuhalten. Er fordert nähere Angaben zu vorgesehenen zeitlichen Meilensteinen und auch eine Aussage darüber, welche der in Betracht gezogenen Varianten zur Ausführung kommen soll.

Begründung:

Seit vielen Jahren wird den Pasinger Bürgerinnen und Bürgern sowie den Marktbetreiberinnen und Marktbetreibern der Neubau Ihres Viktualienmarktes versprochen. Mal war ein Baubeginn 2018 vorgesehen, dann 2023 und seit der Anbringung des Schriftzugs Ende November 2023 ist ein Baubeginn in 2025 zugesagt.

An den BA wurde herangetragen, dass sich der Baubeginn in Anbetracht der städtischen Haushaltslage erneut verzögern könnte. Im September 2024 wird der Elisabethmarkt eingeweiht. Die dort für den Übergang verwendeten Markthütten sollen aufbereitet und in Pasing zum Einsatz kommen. Dem BA liegt zwar mittlerweile ein Entwurf für die Konzeption des Marktes auf dem Paseo vor. Allerdings wurde nach Information des BA 21 bisher kein verbindlicher Vertrag mit den Pasing Arcaden geschlossen.

Die Pasinger Bevölkerung schätzt ihren Markt und erwartet nun die dringend erforderliche Sanierung bzw. Umstrukturierung / Neubau.

Pasing - Obermenzing, den 21.07.2024

Sven Wackermann
Fraktionssprecher

Maria Osterhuber-Völkl
stellv. Fraktionssprecherin

Frieder Vogelsgesang
BA-Vorsitzender